## <u>Das Verteidigungsministerium hat Sommeruniformen für Frauen</u> <u>genehmigt</u>

## 05.08.2023

Die Ukraine hat zum ersten Mal eine militärische Felduniform für Frauen genehmigt. Dies geschah zum ersten Mal in der Geschichte des Landes, teilte das Verteidigungsministerium am Samstag, den 5. August mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine hat zum ersten Mal eine militärische Felduniform für Frauen genehmigt. Dies geschah zum ersten Mal in der Geschichte des Landes, teilte das Verteidigungsministerium am Samstag, den 5. August mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Arbeit an der Einführung der Felduniform für Frauen im vergangenen Jahr begonnen hat. Sie wurde auf der Grundlage der Ergebnisse von Pilotversuchen mit einem Sommeranzug für Soldaten genehmigt.

"Das Modell des Sommer-Feldanzugs für unsere Soldaten wird innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens ordnungsgemäß getestet. Die technische Spezifikation und das Referenzmuster sind bereits genehmigt worden. Daher werden die entsprechenden Beschaffungsverfahren und Lieferungen an die Truppen in naher Zukunft eingeleitet", sagte Verteidigungsminister Olexij Resnikow.

Der Minister betonte, dass neben den Felduniformen auch die Entwicklung von Körperpanzern für Frauen fortgesetzt wird, die nach den entsprechenden Tests ebenfalls genehmigt werden sollen.

Es ist bekannt, dass etwa 42 Tausend Soldatinnen in den Streitkräften der Ukraine dienen. Etwa fünftausend von ihnen befinden sich an der Front, wo sie gleichberechtigt mit den Männern Kampfeinsätze durchführen.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 202

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

## Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.